



Ulrike Knobloch / Hildegard Theobald /
Corinna Dengler / Ann-Christin Kleinert /
Christopher Gnadt / Heidi Lehner (Hrsg.)

**Caring Societies –
Sorgende Gesellschaften**

Neue Abhängigkeiten oder mehr
Gerechtigkeit?

Reihe: Arbeitsgesellschaft im Wandel

2022, 336 Seiten

broschiert, € 30,00

ISBN 978-3-7799-7196-2

Auch als  erhältlich

Im Fokus dieses Sammelbandes stehen die Auseinandersetzungen mit der Sorgekrise in ihren Verflechtungen mit der sozialen und ökologischen Krise sowie Ansätze zu ihrer Bewältigung. Den Ausgangspunkt bilden dabei die Möglichkeiten, Caring Societies zu gestalten und zu etablieren. Sie werden getragen durch eine wechselseitige Sorge(verantwortung) in einem aufeinander bezogenen Zusammenspiel verschiedenster Ebenen und Akteur*innen. Konzeptionell werden diese Möglichkeiten, eine zukunftsfähige und gerechte Versorgung zu entwickeln, vor allem aus drei Perspektiven betrachtet: Caring Policies, Caring Economy und Caring Commons. Der vierte Teil enthält ein Sorge-Glossar mit Erklärungen der für sorgende Gesellschaften zentralen Begriffe.

Aus dem Inhalt:

Einleitung: Perspektiven auf Caring Societies

Caring Policies – Sorgende Politiken

Care-Politiken, soziale Risiken und Geschlechterungleichheit im internationalen Vergleich

„Habe ich mir noch nie Gedanken darüber gemacht“ – Interdependenz von Wohnen, Care und Geschlecht bei kommunalen Akteuren

Hochschulen als Teil von Caring Societies – Herausforderungen und Unterstützung von Studierenden mit Pflegeaufgaben

Ein intergenerationelles Umfeld für Menschen mit Demenz in Japan – Zusammenführende Tageseinrichtungen zur Förderung der sozialen Teilhabe

Caring Economy – Sorgende Ökonomie

Arbeit im Brennglas von Haushalt und Familie

Was haben uns Friedrich Engels' versorgungsökonomische Konzepte heute zu sagen?

Emanzipatorische Beziehungsarbeit für die sozial-ökologische Transformation – Von der wachstumskritisch-androzentrischen Ökonomik zur feministischen Gesellschaftskritik

Sorgende Zeiten: Ansätze feministisch-ökologischer Zeitökonomie

Vietnam im Wandel: Manifestation einer Sorgekrise

Caring Commons – Kollektives Sorgen

Praktiken kollektiven Sorgens. Perspektiven einer materiellen und materialistischen Gerontologie

Gutes Leben – gutes Care: Innovative Wohn-Care-Projekte zwischen utopischer Spinnerei und umsetzbarem Reallabor

Mit Self-Care wider die Wachstumskrise?

Ambivalenzen der Selbstsorge in der Postwachstumsbewegung

Mit Zeitpolster zurück in die Zukunft der Betreuung und Pflege?

Ein Werkstattbericht

Sorgende Gemeinschaft als Beitrag zur Bewältigung der Sorgekrise: Ein Wolf im Schafspelz?

Sorge-Glossar



Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

___ Expl. Ulrike Knobloch / Hildegard Theobald /
Corinna Dengler / Ann-Christin Kleinert /
Christopher Gnadt / Heidi Lehner (Hrsg.)
Caring Societies – Sorgende Gesellschaften
€ 30,00; ISBN 978-3-7799-7196-2

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....
.....

E-Mail:

X

Datum/Unterschrift

Mit Beiträgen von:

- Andreas Albert
- Ingo Bode
- Corinna Dengler
- Sophia Dollsack
- Sandra Eck
- Thurid Eggers
- Christopher Gnadt
- Christopher Grages
- Julia Hahmann
- Lina Hansen
- Moritz Heß
- Karin van Holten
- Samira-Salomé Hüslér
- Gernot Jochum-Müller
- Ann-Christin Kleinert
- Ulrike Knobloch
- Lea Knopf
- Heidi Lehner
- Gisela Notz
- Birgit Pfau-Effinger
- Katrin Roller
- Anna Saave
- Kyra Schneider
- Anita Schürch
- Elisabeth Stiefel
- Hildegard Theobald
- Nina Vischer
- Hanna Völkle
- Anna Wanka
- Karla Wazinski



**Bitte richten Sie Ihre
Bestellung an**

Beltz Medienservice
Postfach 100565
69445 Weinheim
E-Mail: medienservice@beltz.de
Internet: www.juventa.de